

FIDE-Turnierregeln

Modul für Ausbildung von Schiedsrichtern (NA)



Geltungsbereich

- * Offizielle FIDE-Turniere
- * Von FIDE gewertete Turniere (können abgeändert werden)
- * Keine Gültigkeit bei übrigen Turnieren, enthalten jedoch interessante Richtlinien



Kategorien

- * Level 1: Olympiade
- * Level 2: Normmenturniere
- * Level 3: FIDE ELO gewertete Turniere
- * Level 4: Alle übrigen Turniere



Offizielle

- * Hauptschiedsrichter (CA)
- * Gegebenenfalls weitere Schiedsrichter
- * Hauptorganisator (CO)
- * Turnierleiter ist CA und CO in Personalunion



Ausschluss von Spielern

- * Kampflose Partie ohne triftigen Grund: Ausschluss, ausser Hauptschiedsrichter entscheidet anders
- * Bei Rundenturnier Streichung der Ergebnisse, wenn ausgeschiedener Spieler weniger als 50% der möglichen Runden gespielt hat
- * Bei Schweizer System bleiben die Ergebnisse bestehen
- * Falls die Gegner von zwei Spielern nicht erschienen sind, dürfen die beiden gegeneinander gepaart werden



Hilfestellung für Null-Toleranz-Regel

- * Bei L1-Turnieren mit mehr als 30 Teilnehmern muss vor Partie eine grosse Count-Down-Uhr aufgestellt werden
- * Bei 30 und weniger Teilnehmern genügen eine Ansage fünf und eine Minute vor Rundenbeginn.
- * Bei L2 bis L4 Turnieren entfallen diese Ansagen



Auslosung

- * Verantwortlich ist der Hauptschiedsrichter
- * Veröffentlichung möglichst 12 Stunden vor Rundenbeginn
- * Falls Spieler nach der Auslosung aber vor Rundenbeginn der 1. Runde zurücktreten, Paarung der verbliebenen Spieler bei Einverständnis
- * Berger-Tabellen für Rundenturnier, bei beeinflusster Auslosung Varna-Tabellen
- * Bei Schweizer System muss angekündigtes Auslosungsprogramm in der neuesten Version verwendet werden



Feinwertungen (Tie-Break-Rules)

- * Entscheidungspartien (Modus vorher genau festlegen)
- * Buchholzwertung
- * Direkter Vergleich
- * Koya System
- * Anzahl der mit Schwarz gespielten Partien
- * Sonneborn-Berger-Wertung
- * Summenwertung



Spieler mit Behinderungen

- * Spieler mit Behinderungen dürfen als Gegner nicht abgelehnt werden (Anti-Diskriminierung)
- * Turnierareal muss barrierefrei sein oder alternativer Spielraum
- * Zeitabschläge wegen Nichtbedienung der Uhr oder Nichtaufzeichnung der Partie sind unzulässig
- * Assistenten des Spielers sind Offizielle, d.h. deren Fehler gehen nicht zu Lasten des Spielers mit Behinderungen

